

DER PERSONALRAT CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF INFORMIERT

Personalrat der allgemein bildenden Schulen bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Raum 33 · Waldschulallee 31 · 14055 Berlin · Tel.: 9029-25124 · Fax: 9029-25127
E-Mail: personalrat04@senbjf.berlin.de · Homepage: www.pr-cw.de

11. Februar 2022

ZUSATZBELASTUNG „STARK TROTZ CORONA“ –

ENTLASTUNGSMABNAHMEN FÜR BESCHÄFTIGTE

Am 26. Januar 2022 wurden auf einer Sitzung aller Schulleiter*innen in Charlottenburg-Wilmersdorf Maßnahmen zur Entlastung der Kolleginnen und Kollegen erörtert. Die Einladung zu dieser Sitzung war Ergebnis der Einigungsverhandlung beim Hauptpersonalrat des Landes Berlin, welche der Personalrat initiiert hatte.

Zur Erinnerung: Der Personalrat hatte in einem Initiativantrag zwei unterrichts- und betreuungsfreie Tage zur Durchführung der Feedbackgespräche an allen Schulen in Charlottenburg-Wilmersdorf gefordert. Die Dienststellenleiterin hatte diese Forderung abgelehnt, mit dem Hinweis, dass die Schulen die Gespräche in eigener Verantwortung organisieren.

(Wir berichteten darüber in diesem Info: www.pr-cw.de/pdf/Infos/pr-info_jan_2022..pdf)

Auf dieser Schulleiter*innensitzung wurden von Schulleiter*innen und von der Dienststellenleiterin konkrete Möglichkeiten der Entlastung genannt.

Einzelne Schulen haben bereits gute schulinterne Regelungen gefunden, um die Zusatzbelastungen zu verringern. Dazu gehörten u.a., dass Kolleginnen und Kollegen für die Feedback-Gespräche vom Unterricht befreit wurden oder die Gespräche zentral an einem unterrichtsfreien Tag stattfanden. An einer Schule endete der Unterricht an einem Donnerstag um 13 Uhr, Freitag war ebenso unterrichtsfrei, um die Feedback-Gespräche zu führen.

Klar ist: Zur Durchführung der Feedbackgespräche kann Unterricht ausfallen.

Einigkeit bestand darin, die Entlastung der Lehrer*innen nicht zu Lasten der Erzieher*innen gehen zu lassen. Deshalb ist es ausdrücklich möglich, bei Unterrichtsausfall lediglich eine Notbetreuung anzubieten.

Im 2. Schulhalbjahr wird die zweite Runde der Feedback-Gespräche stattfinden, zusätzlich zu all den Anforderungen und Belastungen, mit denen die Beschäftigten an den Schulen aktuell konfrontiert sind.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen besprechen Sie miteinander Möglichkeiten der Entlastung! Suchen Sie gemeinsam nach Lösungen, um die Mehrarbeit zu verringern. Es ist gewünscht, befürwortet und vorgesehen, dass Schulleiter und Schulleiterinnen Belastungen der Beschäftigten durch zielführende Maßnahmen abmildern.

Wir bedauern, dass es keine einheitliche Regelung gibt, begrüßen aber, dass Schulleitungen aufgefordert sind, die Kolleg*innen zu entlasten.

Schulleitungen sind in der Verantwortung, Mehrbelastungen auszugleichen und Überlastungen dringend auszuschließen. Fordern Sie diese Maßnahmen ein!

Bleiben Sie gesund

Ihr Personalrat